



Entwurf für ein soziales Engagement von Bielefeld United in der Sennestadt

INHALT

EINLEITUNG

PERSPEKTIVE SENNESTADT

VIERERKETTE

ANPFIFF (4-6 JAHRE)

STEILPASS (7-10 JAHRE)

DOPPELPASS (11-16 JAHRE)

SPIELMACHER (17-25 JAHRE)

KOOPERATIONSPARTNER

FAZIT



Sehr geehrte Damen und Herren,

Bielefeld United e.V. wurde im Januar 2016 von ehemaligen Profifußballern und Funktionären von Arminia Bielefeld gegründet. Der gemeinnützige Verein hat sich zum Ziel gesetzt, Bielefelder Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus prekären sozialen Verhältnissen gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Um diese jungen Menschen zu fördern, bietet der Verein in Zusammenarbeit mit verschiedenen Bielefelder Institutionen und Vereinen in mehreren Projekten alters- und bedarfsgerechte Programme an, die mittlerweile regelmäßig von etwa 150 Teilnehmenden besucht werden. Dabei ist es ein Ziel von Bielefeld United, möglichst flächendeckend zu agieren und in allen Stadtgebieten präsent zu sein.

Bislang finanziert sich Bielefeld United ausschließlich durch Spenden- und Stiftungsgelder. Mit ihrem über den Fußball erworbenen Status und Bekanntheitsgrad, möchten die Vereinsakteure ihrer Vorbildfunktion in der Gesellschaft gerecht werden und ihre Netzwerke nutzen, um die verschiedenen Institutionen in der Stadt zu verbinden und damit weitere Bielefelder zur Unterstützung der Ziele des Vereins zu motivieren.

Den Initiatoren des Vereins, Ex-Arminienprofis Uwe Fuchs und Karsten Bremke, ist es von Beginn an wichtig gewesen, dass der Fußball als Weg zur Vermittlung von Werten und Normen wie Leistungsbereitschaft, Teamgeist, Fairplay, Respekt und Toleranz dient. Bielefeld United möchte Bielefelder Kinder und Jugendliche aus prekären Verhältnissen nachhaltig fördern und fordern und denkt deshalb in langfristigen und stabilen Entwicklungszusammenhängen, die das Alter von 3-25 Jahren umfassen. In Anlehnung an einen Begriff aus dem Fußball nennen wir dieses Vorhaben „Viererkette“.

Ziel dabei ist es, Kindern und Jugendlichen eine soziale Teilhabe durch den Sport zu ermöglichen. Alle Projekte von Bielefeld United vereinen die drei Säulen „soziales Lernen“, „Bildung“ und „Sport“, wobei in allen drei Bereichen Fußball als Mittel und Wegweiser dient. Deshalb sind alle Projekte unserer „Viererkette“ so aufgebaut, dass den Kindern und Jugendlichen vor einer sportlichen Einheit eine Bildungseinheit geboten wird. Inhalte sind bspw. politische Bildung, Gesundheitsthemen und schulische Themen - immer aufbereitet für die jeweilige Altersklasse. In der sportlichen Einheit wird nicht „einfach“ Fußball gespielt, sondern es findet in der Regel ein sprachsensibles Training statt. Zudem werden die sozialen Kompetenzen der Teilnehmer geschult mit Hilfe von Schwerpunkten wie „Gruppenbildung“, „Fairplay“, „Umgang mit Gefühlen“, o.ä. Als Ergänzung zu der non-formalen Bildung werden zudem Freizeitaktivitäten gestaltet, wie z.B. Fahrten in verschiedene Städte, Besuche von Fußballspielen, Erkundung der eigenen Stadt, etc.

In allen Projekten (ausgenommen die Gruppe der Jüngsten, *Anpfiff*) finden darüber hinaus während der Schulferien Camps statt, die die Kinder und Jugendlichen auch in der Ferienzeit „von der Straße“ holen und begleiten. Alle Projekte sind für unsere Teilnehmer kostenlos. Wünschenswert ist es, dass die Kids im Projekt *Anpfiff* starten und dann alle Projekte durchlaufen, aber es ist auch immer möglich, zu einem späteren Zeitpunkt in die Projekte einzusteigen. Wir nehmen dabei jede(n) BielefelderIn auf, unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion oder Hautfarbe.



Bielefeld United e.V. – Melanchthonstr. 31a - 33615 Bielefeld

Mittlerweile ist Bielefeld United in etlichen Kitas und Schulen mit einem Angebot präsent. Insbesondere in den von der Stadt Bielefeld als besonders förderungswürdig ausgerufenen Stadtgebieten Ostmanturmviertel, Stieghorst und (demnächst) Sennestadt bieten wir Mädchen und Jungen im Alter von 3-16 Jahren Fußball und soziales Lernen. Unsere Kita-/Schul-AGs werden von qualifizierten Gruppenleitern durchgeführt, die sich alle im Studium befinden oder bereits einen Hochschulabschluss besitzen. Uns ist es außerdem wichtig, dass unsere aktuell drei Mädchen-AGs von studierten Frauen angeleitet werden, um den Teilnehmerinnen einen vertraulichen Raum zu bieten.

Durch den Sport und v.a. auch durch unsere Team-Building-Expertise können Kompetenzen wie Individualität und Selbständigkeit, Selbstbewusstsein und Eigenverantwortlichkeit sowie Sozialverhalten und Kooperationsfähigkeit spielerisch geschult und ausgebaut werden.

PERSPEKTIVE SENNESTADT

Um unserem o.g. Anspruch nach einem flächendeckenden Angebot in Bielefeld gerecht zu werden, möchten wir nun unsere Aktivitäten nach Sennestadt erweitern.

Wir sehen diesen Stadtteil als einen idealen Standort an. Viele Angebote in Bielefeld richten sich an Kinder und Jugendliche, die in der Stadtmitte wohnen und an eine gute Infrastruktur angebunden sind. Für Kinder und Jugendliche aus Sennestadt ist es oft schwierig, Angebote in der Innenstadt zu nutzen, da sie mit ÖPNV diese Anlaufstellen kaum erreichen können. Bielefeld United möchte dies gerade für Mädchen und Jungen aus Sennestadt ändern.

Aktuell erreichen wir bereits einige Kinder und Jugendliche von dort, die unsere Angebote so attraktiv finden, dass sie z.T. einstündige Fahrten auf sich nehmen, um dabei zu sein. Dennoch haben sie immer wieder danach gefragt, wann wir ein BiU-Programm in Sennestadt aufnehmen würden. Ein Ausbau unserer Angebote in Sennestadt würde für sie und viele weitere Mädchen und Jungen die Chance eröffnen, regelmäßig teilzunehmen und mit Spiel und Sport ihre Sozialkompetenzen auszubauen.

Wie im sonstigen Stadtgebiet möchten wir auch hier ein nachhaltiges Angebot schaffen, das sich vom Kindergarten, über die Grundschule und weiterführende Schule bis zur Berufsvorbereitung nach der Schulzeit erstreckt. Wir haben den Wunsch, mit unseren bisherigen Erfahrungen in Bezug auf die Kombination von Sport und sozialem Lernen einen wertvollen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben in diesem Bielefelder Stadtteil zu leisten.

Wir können uns gut vorstellen, bereits im Sommer 2019 in einigen Kitas, 2 Grundschulen und einer weiterführenden Schule in Form von Bielefeld-United-AGs tätig zu werden. Darüber hinaus möchten wir den nicht mehr schulpflichtigen jungen Erwachsenen ein Angebot – bestehend aus Fußball, sozialem Lernen und Bildung – machen, möglichst in Kooperation mit den Sportfreunden Sennestadt und dem MCH Futsal Club Bielefeld Sennestadt e.V. Eine Idee für die Zusammenarbeit mit den Sportfreunden ist es z.B., unsere erwachsenen Teilnehmenden mit Juleica-Ausbildung als Lotsen fungieren zu lassen mit dem Ziel, dem Verein weitere Mitglieder zuzuführen, die ansonsten schwer erreichbar sind.

Ebenso ist uns die Zusammenarbeit mit der offenen Kinder- und Jugendarbeit des HoT Luna/Sportfreunde Sennestadt sowie des HoT Matthias-Claudius Haus/Diakonieverband Brackwede wichtig.



Bielefeld United e.V. – Melanchthonstr. 31a - 33615 Bielefeld

Wir sind auch gerne bereit, inklusive Einrichtungen zu begleiten. Für uns würde die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit erhöhtem Förderbedarf bzw. mit Behinderungen die Möglichkeit bieten, im Bereich der Sonderpädagogik Kompetenzen zu erwerben und auch dieser gesellschaftlichen Gruppe Selbstbewusstsein zu vermitteln sowie ihre Chancen auf soziale Teilhabe zu erhöhen.

Insgesamt ist es uns wichtig, dass wir nicht nur zu langfristigen Kooperationen mit den o.g. Trägern von Sport und Bildung kommen, sondern dass wir uns darüber hinaus in die soziale Arbeit in der Sennestadt integrieren. Somit wollen wir sicherstellen, dass wir als verlässlicher und nachhaltig orientierter Partner von den anderen gesellschaftlich Aktiven wahrgenommen werden. Wir möchten uns, wie auch schon im Ostmanturmviertel, mit den Akteuren vor Ort verbinden, Synergien ausloten und nutzen. Auf Dauer sollen nachhaltige Strukturen aufgebaut werden, die die Sennestadt weiter stärken.

Dabei sollen auch z.B. Bürger vor Ort helfen, die für Mini-Patenschaften gewinnen wollen, d.h., dass sie für ein Jahr einen Beitrag für die Entwicklung eines Sennestädter Kindes im Rahmen eines BiU-Angebots leisten würden. Damit erhoffen wir uns eine verstärkte Identifikation der Menschen mit der Entwicklung im Stadtteil.

Konkret visieren wir folgende Ziele im Hinblick auf die Verwendung des Stiftungsgeldes an:

Jahr	Inhalt	Anzahl der TeilnehmerInnen	Budget (50T€ p.a.)
2019	Bielefeld United-Angebot im Rahmen der gesamten „Viererkette“, d.h. an drei Kitas, 2 Grundschulen, einer weiterführenden Schule sowie einem außerschulischen „Spielmacher-Projekt“	pro Projekt ca. <u>20</u> Teilnehmende (in den Grundschulen und der weiterführenden Schule je eine Mädchen- und eine Jungen-AG), insgesamt ca. 140 Teilnehmende	<u>35,000€</u> für 7 Projekte (5,000€ pro Projekt an Personalkosten) sowie <u>15,000€</u> für Koordination (ca. 10 Stunden pro Woche)
2020	Verstetigung des bestehenden Angebots sowie zunehmende Vernetzung mit Vereinen und Organisationen; Start Schwimmprojekt	vgl. 2019 15-20 Grundschul Kinder	vgl. 2020 €5000 („OWL zeigt Herz“)
2021	Fortführung bzw. Erweiterung des bestehenden Angebots v.a. im Kita-/Grundschul-Bereich	Erweiterung auf ca. 200 Teilnehmende	Erweiterung des Angebots mit Hilfe von Spenden Bielefelder Unternehmen (ca. 15,000€)
2022	Fortführung der bestehenden Angebote sowie Aufbau nachhaltiger Strukturen zur Sicherung der Angebote auch nach Beendigung der Förderung	vgl. 2021	vgl. 2021



UNSERE „VIERERKETTE“

Im Folgenden werden die Altersgruppen unserer „Viererkette“ näher beschrieben und dabei aufgezeigt, für wen und wie wir qualifizierte Arbeit leisten.

ANPFIFF (4-6 Jahre)

Dieses Alter ist prägend, weil jetzt Empathiefähigkeit beginnt auszureifen, motorische Fähigkeiten ausgebaut werden, erste richtige Freundschaften geknüpft werden und „soziale Normen“ adaptiert werden.

⇒ BiU unterstützt diese Entwicklung dadurch, dass:

- unsere Teamer als Vorbilder agieren
- wir Möglichkeiten bieten, sich im geschützten Raum auszuprobieren
- wir soziale Normen und Werte vorleben
- wir die aktive Mitarbeit der Teilnehmenden in einem sozialen Umfeld einfordern
- wir einen engen Kontakt zum Profifußball pflegen, der begeistert, v.a. auch, weil ehemalige Arminen Patenschaften übernehmen (z.B. Wolfgang Kneib für die Kita *Weltweit*)

Mehrwert:

- wir arbeiten in den KiTas der sozialen Brennpunkte
- wir arbeiten auf einem hohen Niveau, da all unsere Teamer gut qualifiziert sind, d.h., dass alle unsere Gruppenleiter Abschlüsse in Studiengängen wie Psychologie, Bewegung oder Pädagogik der Kindheit besitzen und unsere Teamer alle mindestens eine Ausbildung zum Übungsleiter absolviert haben. Alle Aktiven nehmen regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil (Pädagogik der Kindheit, Entwicklungspsychologie, Sozialarbeit, etc.)
- wir entlasten die Familien und schaffen kostenlose Angebote für deren Kinder

Stimmen zu Bielefeld United

„Die Menschen, die sich im Bielefelder Bündnis (Bielefeld United, Arminia, Fan-Projekt) engagieren, schaffen es, eine besondere Mischung hinzubekommen: Sie sind ganz nah dran an den Jugendlichen, die bei ihnen mitspielen und pflegen persönliche, tragfähige Beziehungen zu ihnen. Gleichzeitig sind sie hochprofessionell in ihrer Arbeit und schaffen es, viele Bielefelder Akteure von ihrer Arbeit zu überzeugen.“ (Ursula Csejtei, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Berlin)



Bielefeld United e.V. – Melanchthonstr. 31a - 33615 Bielefeld

STEILPASS (7-10 Jahre)

In diesem Alter befinden sich die Kinder in der Vorpubertät, d.h. ihre Gefühlswelt steht Kopf („Wer bin ich? Wo will ich hin?“) und es findet eine erste Abgrenzung von den Eltern statt.

⇒ BiU unterstützt diese Entwicklung dadurch, dass:

- wir Peergroups bieten, in denen sich die Kinder und Jugendlichen ausprobieren können
- nur wer sich an die Normen und Werte hält, ein Teil der Gruppe ist
- unsere Teamer weiterhin Vorbilder außerhalb von der Familie und der Schule sind
- wir einen engen Kontakt zum Profifußball pflegen, so dass die Profis von Arminia Bielefeld immer mehr zu Vorbildern werden

Mehrwert:

- wir arbeiten auf einem hohen Niveau, da all unsere Teamer gut qualifiziert sind
- wir arbeiten weiterhin vor allem mit Jugendlichen, die für ihre Eltern und Lehrer oft nur noch schwer erreichbar sind und bieten ihnen Vorbilder und Anlaufstellen
- wir bieten qualitativ hohe AGs im offenen Ganztage an Schulen an
- wir bieten v.a. durch den Sport ein hohes Identifikationspotenzial
- die aktive Teilnahme am Team bedeutet auch, dass die Teilnehmenden in der Schule oder im Beruf aktiv teilnehmen, sich an die dortigen Strukturen halten und Leistungswillen zeigen müssen.

Stimmen zu Bielefeld United

„Gerade im Teamsport Fußball muss man viel miteinander sprechen, dazu muss eine Sprache da sein. Man muss gewissermaßen auch eine Ethik des Sports leben können, die mit dem Fairness-Begriff verbunden ist und was eben den Teamsport besonders qualifiziert, ist, dass der Fairness-Gedanke nicht mit dem erhobenen Zeigefinger daher kommt, sondern demokratisch geteilt werden muss, weil Sport sonst nicht gelingt.“ (Prof. Dr. Bernd Gröben, Universität Bielefeld)

DOPPELPASS (11-16 Jahre)

Die Jugendlichen befinden sich nun voll in der Pubertät, d.h. die Gefühlswelt steht Kopf, die Abgrenzung von den Eltern wird fortgeführt – und all das zur gleichen Zeit, wenn der schulische Druck zunimmt, da Abschlüsse erreicht werden müssen

⇒ BiU unterstützt die Entwicklung der Jugendlichen dadurch, dass

- wir Peergroups bieten, in denen sich die Jugendlichen ausprobieren können
- nur wer sich an die Normen und Werte hält, Teil der Gruppe ist
- unsere Teamer weiterhin Vorbilder außerhalb von der Familie und der Schule sind
- BiU die schulische Laufbahn begleitet und erste Praktika vermittelt, Berufe vorstellt, die Teilnehmenden zu Berufsberatungen begleitet



Bielefeld United e.V. – Melanchthonstr. 31a - 33615 Bielefeld

- der enge Kontakt zum Profifußball die Teilnehmer begeistert, d.h. die Profifußballer immer mehr zu Vorbildern werden

Mehrwert:

- wir arbeiten auf einem hohen Niveau, da all unsere Teamer gut qualifiziert sind
- wir arbeiten weiterhin v.a. mit Jugendlichen, die für ihre Eltern und Lehrer oft nur noch schwer erreichbar sind und bieten ihnen Vorbilder und Anlaufstellen
- wir bieten qualitativ hohe AGs innerhalb des offenen Ganztags an Schulen an
- wir bieten durch den Sport ein hohes Identifikationspotenzial
- wir bereiten die Jugendlichen auf den Arbeitsmarkt vor, können demnach gezielt Berufe mit Nachwuchsschwierigkeiten in den Fokus nehmen, z.B. Handwerksberufe, die wir den Teilnehmern v.a. im Rahmen der „Stadionschule“ von Arminia Bielefeld näher bringen
- wir kennen unsere Jugendlichen gut, wissen um ihre Stärken und Schwächen und können somit gezielt mit ihnen arbeiten
- die aktive Teilnahme am Team bedeutet auch, dass die Teilnehmenden in der Schule oder im Beruf aktiv teilnehmen, sich an die dortigen Strukturen halten und Leistungswillen zeigen müssen
- unsere Teamer stehen immer im Austausch mit Lehrkräften, Betreuern und Ausbildern unserer Teilnehmenden

Stimmen zu Bielefeld United

„Arminia Bielefeld setzt gern seine kommunikativen und integrativen Stärken ein, um Sportangebote mit Berufsorientierung und der Arbeitsmarktintegration zu verknüpfen. Uns freut insbesondere, dass das Bielefelder Bündnis auch durch den Einsatz vieler ehemaliger Arminia-Profis bei Bielefeld United seine Kraft entfalten kann. Mit diesen starken Partnern an unserer Seite wollen wir unser gemeinsames Angebot für schwächer gestellte Jugendliche in Bielefeld erweitern.“ (Markus Rejek, Geschäftsführer Arminia Bielefeld)

SPIELMACHER (17-25 Jahre)

Die jungen Erwachsenen müssen sich über die berufliche Zukunft Gedanken machen bzw. befinden sich in schon in der Ausbildung

- ⇒ BiU unterstützt die Entwicklung der Jugendlichen dadurch, dass
 - wir Firmenkontakte, Praktika und Ausbildungen vermitteln
 - wir die Teilnehmenden zu Berufsberatungen begleiten
 - wir Perspektivgespräche mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen führen
 - die Teilnehmenden weiterhin nur ein Teil der Gruppe sind, wenn sie sich an die entsprechenden Normen und Regeln halten
 - wir die Teilnehmenden in ihrer Ausbildung individuell begleiten und unterstützen



Mehrwert:

- wir arbeiten auf einem hohen Niveau, da all unsere Teamer gut qualifiziert sind
- wir arbeiten weiterhin mit Jugendlichen, die für ihre Eltern und Lehrer oft nur noch schwer erreichbar sind und bieten ihnen Vorbilder und Anlaufstellen
- wir bieten durch den Sport ein hohes Identifikationspotenzial
- wir bereiten die Jugendlichen auf den Arbeitsmarkt vor, können demnach gezielt Berufe mit Nachwuchsschwierigkeiten in den Fokus nehmen
- wir kennen unsere Jugendlichen gut, wissen um ihre Stärken und Schwächen und arbeiten somit gezielt mit ihnen
- wir begleiten unsere Teilnehmenden intensiv und können als Vermittler während der Ausbildung fungieren
- unsere Jugendlichen haben über einen langen Zeitraum Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Zielstrebigkeit und Pünktlichkeit vermittelt bekommen und verinnerlicht
- die aktive Teilnahme am Team bedeutet auch, dass die Teilnehmenden in der Schule bzw. im Beruf aktiv teilnehmen, sich an die dortigen Strukturen halten und Leistungswillen zeigen müssen
- unsere Teamer stehen immer im Austausch mit Lehrkräften, Betreuern und Ausbildern

KOOPERATIONSPARTNER

Um unserem Ziel einer möglichst nachhaltigen und ganzheitlichen Förderung unserer Teilnehmer nachzukommen, haben wir unter der Prämisse der systematischen Bündelung von Ressourcen wichtige Kooperationspartner gewonnen, mit denen wir bereits seit geraumer Zeit erfolgreich zusammenarbeiten.

So werden alle unserer Projekte wissenschaftlich begleitet und beforscht von der Sport-Fakultät der Universität Bielefeld. Geleitet von Prof. Bernd Gröben sind bereits mehrere Untersuchungen durchgeführt worden.

Unterstützt von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ist Bielefeld United Partner in einem Bündnis zusammen mit Arminia Bielefeld und dem Fan-Projekt Bielefeld e.V. In diesem Rahmen finden z.B. Besuche von Bundesliga-Spielen statt, werden Feriencamps geplant oder gemeinsame Trainingseinheiten von DSC-Jugendteams und BiU abgehalten.

Mit Arminia Bielefeld verbindet uns eine besondere Beziehung, nicht nur, weil sich unser Büro mittlerweile in der Schüco-Arena befindet, sondern da Uwe Fuchs und Karsten Bremke selbst als Profis für den Verein gespielt haben und wir mit unserem Schatzmeister Norbert Leopoldseder einen weiteren Ex-Spieler sowie mit Jörg Zilies den Ex-Präsidenten des DSC in unseren Reihen haben.



Bielefeld United e.V. – Melanchthonstr. 31a - 33615 Bielefeld

Die Stadt Bielefeld hat sich bislang als ein hilfsbereiter Partner gezeigt, der uns v.a. mit wichtigen Informationen und Kontakten versorgt hat. Uns verbindet das Verständnis von **gerechter, ganzheitlicher und gemeinsamer Bildung** auch mit weiteren lokalen Akteuren, mit denen wir eng vernetzt sind, wie z.B. Angekommen, Laborschule Bielefeld, REGE, Stadtsportbund, Eintracht Bielefeld, etc.

FAZIT

Die enge Vernetzung mit den unterschiedlichen Akteuren im sozialen Bereich der Stadt Bielefeld motiviert uns zu dem Schritt nach Sennestadt. Unterstützt von vielen verlässlichen und innovativen Partnern möchten wir baldmöglichst einen nachhaltigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in der Sennestadt leisten. Unsere bisherigen positiven Erfahrungen bei der Kombination aus Bildung, Sozialem Lernen und Fußball wollen wir Mädchen und Jungen auch in diesem Bielefelder Stadtgebiet zugutekommen lassen und in Zusammenarbeit mit den Stadtteilaktiven strukturell dort verankern.

Wir wären aus diesem Grunde über eine langfristige finanzielle Hilfe der Eikelmann-Stiftung sehr dankbar, denn diese würde uns die in diesem Entwurf skizzierte Planung und Durchführung der angedachten BiU-Angebote erst in vollem Umfang ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Fuchs
1. Vorsitzender

Karsten Bremke
2. Vorsitzender